



STADT MEERBUSCH

Abwasserbeseitigung

Betriebskostenabrechnung

Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr

2014

aufgestellt am 30.09.2015

vom

Fachbereich 5 - Straßen und Kanäle -

Inhaltsverzeichnis

1.	Schmutzwassergebühren	4
1.1.	Betriebsergebnis	4
1.2.	Kostendeckungsgrad.....	4
1.3.	Gebühr	4
1.4.	Vortrag des Betriebsergebnisses.....	4
1.4.1.	Allgemeines.....	4
1.4.2.	Verfahrensweise.....	5
2.	Niederschlagswassergebühren	5
2.1.	Betriebsergebnis	5
2.2.	Kostendeckungsgrad.....	5
2.3.	Gebühr	5
2.4.	Vortrag des Betriebsergebnisses.....	6
2.4.1.	Allgemeines.....	6
2.4.2.	Verfahrensweise.....	6
3.	Vergleich mit Kalkulation	6
3.1.	Erlösseite	7
4.	Vergleich Betriebsergebnis mit Vorjahren.....	8
5.	Erläuterungen.....	9
5.1.	Kosten.....	9
5.1.1.	Personalkosten	9
5.1.2.	Betriebs- und Unterhaltungskosten	10
5.1.2.1	Betrieb des Kanalnetzes.....	10
5.1.2.2	Reparatur von Kanalhausanschlüssen und Schäden durch Wurzeleinwuchs	10
5.1.2.3	Bauliche Unterhaltung der Sonderbauwerke	10
5.1.2.4	Betriebskosten der Sonderbauwerke.....	10
5.1.3.	Klärkostenbeitrag für den Anschluss Kläranlage Düsseldorf-Nord.....	11
5.1.3.1	Betriebskostenanteil der Kläranlage Düsseldorf-Nord	11
5.1.3.2	Anteil für das Schneckenpumpwerk.....	11
5.1.3.3	Gebührenanteil für das Gebiet „Hoxdelle“.....	11
5.1.4.	Sachkosten incl. Abwasserabgabe	12
5.1.4.1	Inkassokosten	12
5.1.4.2	Entwässerungsplanung	12
5.1.4.3	Abwasserabgabe.....	12
5.1.5.	Innere Verrechnungen.....	13

5.1.6.	Kalkulatorische Kosten.....	14
5.1.6.1	Abschreibung	14
5.1.6.2	Verzinsung des Anlagekapitals.....	14
5.1.6.3	Anlagekapital.....	14
5.1.6.4	Abzugskapital.....	15
5.1.6.5	Zinsberechnung.....	15
5.1.7.	Interne Leistungsverrechnung	15
5.1.8.	Grubenentsorgung	15
5.2.	Erlöse.....	16
5.2.1.	Schmutzwassergebühren	16
5.2.2.	Niederschlagswassergebühren	16
5.2.2.1	Gebührenanteil Straßenentwässerung	16

Anlagen

1. Abwasserbeseitigung Betriebskostenabrechnung 2014
2. Personalkosten
3. Klärkostenanteil
4. Inkassokosten
5. Abwasserabgabe
6. Innere Verrechnungen
7. Kalkulatorische Kosten des Anlagekapitals
8. Grubenentsorgung
9. Schmutzwassergebühren
10. Niederschlagswassergebühren

Betriebskostenabrechnung 2014

1. SCHMUTZWASSERGEBÜHREN

1.1. Betriebsergebnis

Die Betriebskostenabrechnung 2014 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Gebührenrelevante Gesamtkosten	5.888.099,62 €
Haupterlöse (Gebühreneinnahmen)	<u>5.639.373,44 €</u>
Betriebszwischenergebnis	-248.726,18 €
Entnahme aus der Rücklage	0,00 €
Vortrag Betriebsergebnis aus Vorjahren	<u>343.900,73 €</u>
Betriebsergebnis	<u>95.174,55 €</u>

Die Abwasserbeseitigung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 KAG NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist.

Aufgrund des Kostendeckungsgebotes bzw. des Kostenüberschreitungsverbot es handelt es sich bei diesem positiven Betriebsergebnis um eine Kostenüberdeckung.

(siehe Anlage 1 – Betriebskostenabrechnung)

1.2. Kostendeckungsgrad

Durch die Kostenüberdeckung per Saldo von 95.174,55 € beträgt der Kostendeckungsgrad 101,62%

1.3. Gebühr

Die Schmutzwassergebühr für 2014 wurde aufgrund der Kalkulationsdaten lt. Ratsbeschluss auf 2,11 €/m³ festgesetzt. Sie beträgt unter Zugrundelegung der Istkosten der Betriebskostenabrechnung:

Gesamtkosten	5.888.099,62 €
Abzgl. Entnahme aus der Rücklage	0,00 €
Abzgl. Vortrag Betriebsergebnis aus Vorjahren	<u>343.900,73 €</u>
Zu verteilende Kosten	5.544.198,89 €
Abwassermenge	2.726.764 m ³
Kosten pro m³	<u>2,03 €</u>

(siehe Anlage 1 – Betriebskostenabrechnung)

1.4. Vortrag des Betriebsergebnisses

1.4.1. Allgemeines

Durch die Änderung des § 6 Abs. 2 Satz 3 KAG NRW (in Kraft getreten am 21.12.2011) sind Kostenüberdeckungen eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten vier Jahre (vorher

drei Jahre) auszugleichen. Kostenüberdeckungen müssen, Kostenunterdeckungen sollen innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden. Das bedeutet, dass das Betriebsergebnis 2014 vorzutragen ist. Der Ausgleich kann frühestens bei der Gebührenkalkulation 2016 und muss spätestens bei der Kalkulation 2018 durchgeführt werden.

1.4.2. Verfahrensweise

Im Rahmen der Gebührenkalkulation 2016 ist zu entscheiden, in welcher Höhe die Überdeckung von insgesamt 95.174,55 € in die Jahre 2016, 2017 und 2018 vorgetragen wird.

2. NIEDERSCHLAGSWASSERGEBÜHREN

2.1. Betriebsergebnis

Die Betriebskostenabrechnung 2014 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Gebührenrelevante Gesamtkosten	4.904.376,61 €
Haupterlöse (Gebühreneinnahmen)	<u>4.505.426,76 €</u>
Betriebszwischenenergebnis	-398.949,85 €
Entnahme aus der Rücklage	221.652,80 €
Vortrag Betriebsergebnis aus Vorjahren	<u>291.156,23 €</u>
Betriebsergebnis	<u>113.859,18 €</u>

Die Abwasserbeseitigung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 KAG NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist.

Aufgrund des Kostendeckungsgebotes bzw. des Kostenüberschreitungsverbot es handelt es sich bei diesem positiven Betriebsergebnis um eine Kostenüberdeckung.

(siehe Anlage 1 – Betriebskostenabrechnung)

2.2. Kostendeckungsgrad

Durch die Kostenüberdeckung per Saldo von 113.859,18 € beträgt der Kostendeckungsgrad 102,32%

2.3. Gebühr

Die Niederschlagswassergebühr für 2014 wurde aufgrund der Kalkulationsdaten lt. Ratsbeschluss auf 0,92 €/m³ festgesetzt. Sie beträgt unter Zugrundelegung der Istkosten der Betriebskostenabrechnung:

Gesamtkosten	4.904.376,61 €
Abzgl. Entnahme aus der Rücklage	221.652,80 €
Abzgl. Vortrag Betriebsergebnis aus Vorjahren	<u>291.156,23 €</u>
Zu verteilende Kosten	4.391.567,58 €
versiegelte Fläche	4.897.203 m ²
Kosten pro m²	<u>0,90 €</u>

(siehe Anlage 1 – Betriebskostenabrechnung)

2.4. Vortrag des Betriebsergebnisses

2.4.1. Allgemeines

Durch die Änderung des § 6 Abs. 2 Satz 3 KAG NRW (in Kraft getreten am 21.12.2011) sind Kostenüberdeckungen eines Kalkulationszeitraumes innerhalb der nächsten vier Jahre (vorher drei Jahre) auszugleichen. Kostenüberdeckungen müssen, Kostenunterdeckungen sollen innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden. Das bedeutet, dass das Betriebsergebnis 2014 vorzutragen ist. Der Ausgleich kann frühestens bei der Gebührenkalkulation 2016 und muss spätestens bei der Kalkulation 2018 durchgeführt werden.

2.4.2. Verfahrensweise

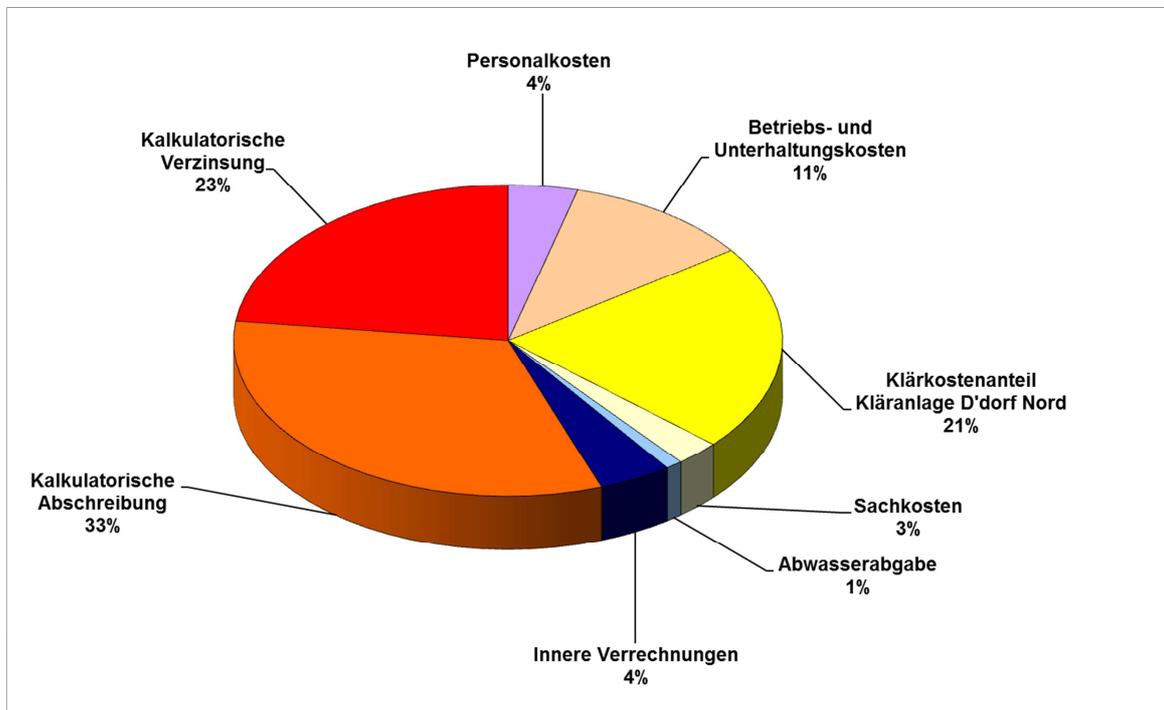
Im Rahmen der Gebührenkalkulation 2016 ist zu entscheiden, in welcher Höhe die Überdeckung von 113.859,18 € in die Jahre 2016, 2017 und 2018 vorgetragen wird.

3. VERGLEICH MIT KALKULATION

Kalkulation 11.268.298,94 € Ergebnis 10.792.476,23€ Abweichung -4,22%%

Die Gesamtkosten liegen -475.822,71 € unter der Gebührenkalkulation. Die Abweichungen werden unter Ziff. 5.1 ff. näher erläutert.

Nachstehend eine Übersicht über die Kosten nach Gruppen zusammengefasst:



(siehe Anlage 1 – Betriebskostenabrechnung)

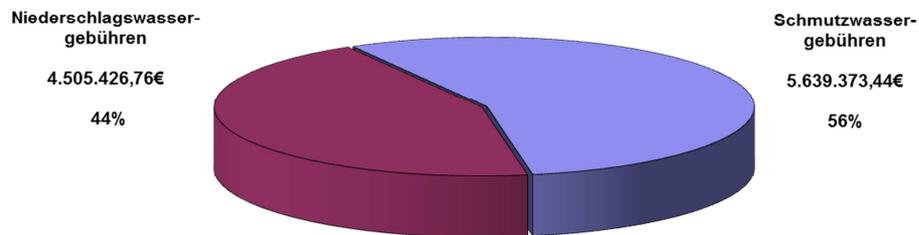
3.1. Erlösseite

Kalkulation 10.411.026,80 € Ergebnis 10.144.800,20€ Abweichung -2,56%

Die Erlöse liegen mit -266.226,60 € unter der Kalkulation. Diese Abweichung resultiert im Wesentlichen aus der Differenz zwischen der kalkulierten und der tatsächlichen Abwassermenge. Die Abweichungen der einzelnen Erlösarten werden unter Ziff. 5.2 ff näher erläutert.

Nachstehend eine Übersicht über die Erlöse:

Haupterlöse



(siehe Anlage 1 – Betriebskostenabrechnung)

4. VERGLEICH BETRIEBSERGEBNIS MIT VORJAHREN

Abrechnungs- jahr	Überdeckung €	Unterdeckung (-) €
1991		- 245.709,36 €
1992		- 514.392,65 €
1993		- 744.468,31 €
1994	1.539.554,70 €	
1995	339.534,85 €	
1996	34.092,91 €	
1997	327.414,67 €	
1998	568.103,87 €	
Zwischensumme:	2.808.701,00 € -	1.504.570,32 €
Saldo:	1.304.130,68 €	
1994 *) in 1999		- 967.201,40 €
1994 *) in 2000		- 29.196,79 €
Zwischensumme:	- € -	996.398,18 €
Summe:	2.808.701,00 € -	2.500.968,50 €
Saldo von 8 J.:	307.732,50 €	
1999		- 27.796,32 €
2000	2.660,88 €	
2001	3.287,43 €	
2002		- 1.734,57 €
2003	242.140,80 €	
2004	133.047,23 €	
2005	508.216,80 €	
2006	64.247,86 €	
2007 (NW)		- 50.733,70 €
2007 (SW)	10.880,61 €	
2008 (NW)	277.369,34 €	
2008 (SW)	285.712,88 €	
2009 (NW)	691.122,40 €	
2009 (SW)	669.156,79 €	
2010 (NW)	159.764,87 €	
2010 (SW)	106.756,26 €	
2011 (NW)	390.077,91 €	
2011 (SW)	216.459,39 €	
2012 (NW)	320.390,90 €	
2012 (SW)	235.671,03 €	
2013 (NW)		- 51.517,43 €
2013 (SW)	331.589,33 €	
2014 (NW)	113.859,18 €	
2014 (SW)	95.174,55 €	

(*) Erstattung der überhöhten Gebühr 1994 nach Abschluss eines Klageverfahrens entsprechend dem Beschluss des Rates)

Überdeckungen und Unterdeckungen konnten bis 1998 nicht an die Gebührenpflichtigen weitergegeben werden. Sie wirkten sich ausschließlich auf das städtische Haushaltsergebnis aus.

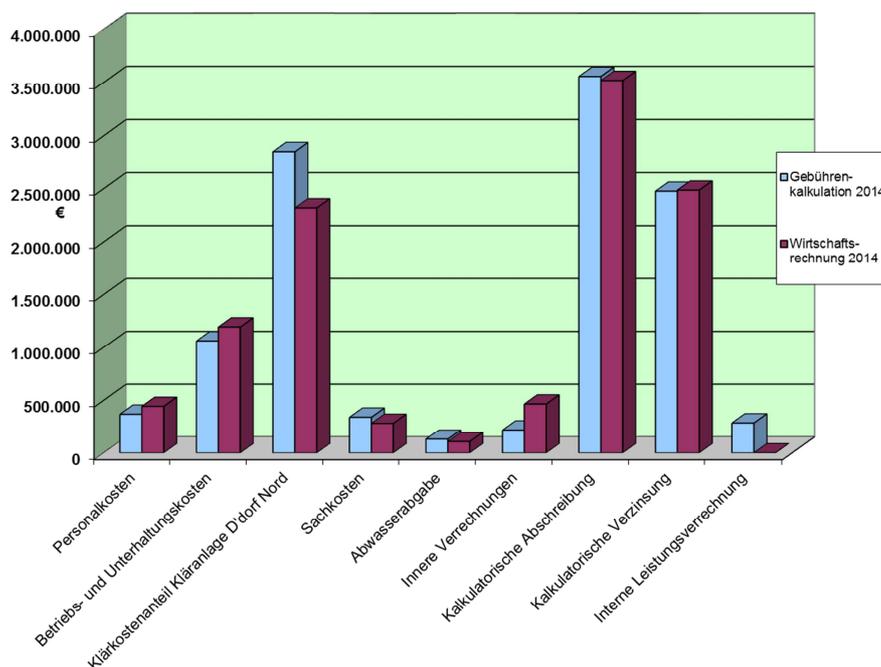
Ab dem Haushaltsjahr 1999 werden Über- und Unterdeckungen an die Gebührenpflichtigen weitergegeben. Wie hier zu verfahren ist s. Ziff. 1.4.2. und 2.4.2.

5. ERLÄUTERUNGEN

5.1. Kosten

Die Kosten sind in dem beigefügten Betriebsabrechnungsbogen zusammengefasst dargestellt und in dessen Anlagen zum Teil aufgeschlüsselt.

In dem folgenden Diagramm sind die Abweichungen der tatsächlichen Kosten von den kalkulierten Kosten dargestellt. Einige Kosten, die sachlich zusammenhängen, werden als Einheit aufgeführt:



5.1.1. Personalkosten

Kalkulation 367.388,71 € Ergebnis 442.165,20 € Abweichung +20,35%

Die Ursache für die Abweichung liegt darin, dass für die Kalkulation die Personalkosten des Jahres 2012 zugrunde gelegt und um den geschätzten prozentualen Personalkostenanstieg für die Jahre 2013 bis 2014 erhöht wurden. Die Höhe der Pensionsrückstellungen unterliegt sehr großen Schwankungen, so dass die Entwicklung nicht zuverlässig prognostiziert werden kann. Zusätzlich zu diesen Kosten entstehen Personalkosten für die Planung, den Bau und die Abrechnung von Investitionsmaßnahmen (Ingenieurkosten). Diese werden zunächst in die „Neutrale Rechnung“ eingestellt und nach Abschluss der Baumaßnahme "aktiviert", d. h. sie werden der Investitionsmaßnahme zugerechnet und über das Anlagevermögen verzinst und abgeschrieben.

(siehe Anlage 2 - Personalkosten)

5.1.2. Betriebs- und Unterhaltungskosten

Kalkulation **1.061.200,00 €** **Ergebnis** **1.192.759,86 €** **Abweichung +12,40%**

In der Gesamtsumme übersteigen die Betriebs- und Unterhaltungskosten die Kalkulation um 131.559,86 €.

Das Ergebnis setzt sich folgendermaßen zusammen:

Ergebnis der Jahresrechnung für den Haushalt

+ Auszahlungen aus Rückstellungen.

Rückstellungen werden für Leistungen gebildet, die im Jahr 2014 erbracht wurden, für die die Rechnung jedoch erst 2015 erstellt und beglichen wurde. Im nachfolgenden Text werden die Kosten im Einzelnen dargestellt.

5.1.2.1 *Betrieb des Kanalnetzes*

Kalkulation **445.000,00 €** **Ergebnis** **402.525,40 €** **Abweichung -9,54%**

Insgesamt wurden für die Unterhaltung und Kontrolle der Abwasseranlagen -42.474,60 € weniger als kalkuliert ausgegeben.

5.1.2.2 *Reparatur von Kanalhausanschlüssen und Schäden durch Wurzeleinwuchs*

Kalkulation **160.000,00 €** **Ergebnis** **243.193,71 €** **Abweichung +52,00%**

Diese Kostenposition umfasst zum einen die Reparatur aufgrund von normalem Verschleiß und zum anderen notwendige Reparaturen aufgrund von Wurzeleinwuchs. Die Gesamtkosten liegen mit einem Betrag von 83.193,71 € über der Kalkulation. Die Abweichung ist durch ein erhöhtes Aufkommen von Wurzeleinwuchs verursacht.

5.1.2.3 *Bauliche Unterhaltung der Sonderbauwerke*

Kalkulation **250.000,00 €** **Ergebnis** **347.815,98 €** **Abweichung +39,13%**

Insgesamt wurden 97.815,98 € mehr als kalkuliert für die Unterhaltung der maschinellen Ausstattung der Sonderbauwerke ausgegeben. Die Differenz ergibt sich durch einen erhöhten unvorhersehbaren Reparaturaufwand. Derartige Reparaturen sind schwer kalkulierbar und müssen in der Regel sofort durchgeführt werden.

5.1.2.4 *Betriebskosten der Sonderbauwerke*

Kalkulation **180.000,00 €** **Ergebnis** **180.270,88 €** **Abweichung +0,15%**

Hierbei handelt es sich um die Betriebskosten der Sonderbauwerke, wie Wasser, Strom und Fernmeldegebühren.

5.1.3. Klärkostenbeitrag für den Anschluss Kläranlage Düsseldorf-Nord

Kalkulation 2.851.336,22 € **Ergebnis** 2.318.667,22 € **Abweichung -18,68%**

Der an die Stadt Düsseldorf zu zahlende Beitrag für

- Betriebskostenanteil an der Kläranlage Düsseldorf-Nord
- Anteil für das Schneckenpumpwerk
- Kosten für die Entwässerung des Gebietes Hoxdelle

ist -532.669,00 € niedriger als in der Kalkulation. Erläuterungen unter Ziff. 5.1.3.1.

(siehe Anlage 3 - Klärkostenanteil)

5.1.3.1 Betriebskostenanteil der Kläranlage Düsseldorf-Nord

Kalkulation 2.750.000,00 € **Ergebnis** 2.219.619,32 € **Abweichung -19,29%**

Die an die Kläranlage im Jahr 2014 abgeführte Wassermenge ist 719.762 m³ (-14,4%) niedriger als in der Kalkulation angenommen. Die Kosten pro m³ Schmutzwasser sind ca. 6% niedriger als kalkuliert. Daraus resultieren geringere Kosten in Höhe von insgesamt -530.380,68 €.

Die Kalkulation beruht auf Kalkulationsdaten der Stadt Düsseldorf für das Klärwerk Düsseldorf-Nord. Die Stadt Meerbusch ist an die Prognose der Stadt Düsseldorf gebunden. Der Preis pro m³ Abwasser betrug lt. Kalkulation 0,550 €, nach Endabrechnung 0,5185738085 €.

Bei der Kalkulation der zu klärenden Abwassermengen wird auf Mittelwerte mehrerer Jahre zurückgegriffen. Abweichungen vom Mittelwert sind normal.

Die Abwassermengen sind abhängig von den Niederschlagsmengen und demzufolge nicht exakt kalkulierbar.

(siehe Anlage 3 – Klärkostenanteil Ziff. A Klärkosten Düsseldorf)

5.1.3.2 Anteil für das Schneckenpumpwerk

Kalkulation 70.000,00 € **Ergebnis** 71.410,16 € **Abweichung +2,01%**

Die anteiligen Kosten für das Schneckenpumpwerk sind 1.410,16 € höher als kalkuliert. Der Betrag für die Kalkulation wurde aus der Prognose des Entwässerungsbetriebes der Stadt Düsseldorf übernommen.

(siehe Anlage 3 – Klärkostenanteil Ziff. A Klärkosten Düsseldorf)

5.1.3.3 Gebührenanteil für das Gebiet „Hoxdelle“

Kalkulation 31.336,22 € **Ergebnis** 27.637,74 € **Abweichung -11,80%**

Zum 30.09.2004 wurde die Struktur der Veranlagung zu Abwassergebühren, basierend auf der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung "Hoxdelle", geändert. Gemäß dem Generalentwässerungsplan wurde ein Großteil des Entwässerungsgebietes „Hoxdelle“ an das Entwässerungssystem der Stadt Meerbusch angeschlossen. Lediglich ein kleines Restgebiet leitet weiterhin das Ab-

wasser in das Entwässerungssystem der Stadt Düsseldorf ein. Die hierfür von der Stadt Meerbusch an den Entwässerungsbetrieb der Stadt Düsseldorf zu zahlenden Kosten weichen um - 3.698,48 € von der Kalkulation ab, da sowohl die tatsächliche Regenwassermenge als auch die Schmutzwassermenge niedriger war, als in der Kalkulation angenommen.

(siehe Anlage 3 – Klärkostenanteil Ziff. B Gebühren Gebiet „Hoxdelle“)

5.1.4. Sachkosten incl. Abwasserabgabe

Kalkulation	469.030,00 €	Ergebnis	388.773,55 €	Abweichung -17,11%
--------------------	---------------------	-----------------	---------------------	---------------------------

In der Summe sind die Sachkosten um -80.256,45 € gegenüber der Kalkulation vermindert. Im nachfolgenden Text werden die Kosten im Einzelnen dargestellt.

5.1.4.1 Inkassokosten

Kalkulation	186.200,00 €	Ergebnis	192.212,41 €	Abweichung +3,23%
--------------------	---------------------	-----------------	---------------------	--------------------------

Die Inkassokosten liegen im Ergebnis mit 6.012,41 € über der Kalkulation. Das liegt darin begründet, dass die Nettokosten pro Hauptzähler 0,20 € und die Kosten pro Zwischenzähler 0,41 € höher sind als in der Kalkulation angenommen.

Im Jahr 2011 wurden aufgrund entsprechender Tendenzen in der Rechtsprechung erstmalig die Gebührenbescheide für Schmutzwasser unter dem Kopfbogen der Stadt Meerbusch und nicht wie bislang zusammen mit der Wasserrechnung der wbm bzw. der wno verschickt. Die daraus resultierenden Druck- und Portokosten schlagen sich in der Inkassokostenabrechnung nieder.

(siehe Anlage 4 - Inkassokosten)

5.1.4.2 Entwässerungsplanung

Kalkulation	50.000,00 €	Ergebnis	30.204,69 €	Abweichung -39,59%
--------------------	--------------------	-----------------	--------------------	---------------------------

Das Ergebnis der Entwässerungsplanung unterschreitet die Kalkulation um -19.795,31 €.

Der Betrag wurde in den Haushalt eingestellt für Kanal-Sanierungsmaßnahmen, für die keine Planungskosten vorhanden sind, die aber kurzfristig notwendig werden und keinem Projekt im Vermögenshaushalt zugerechnet werden können.

5.1.4.3 Abwasserabgabe

Kalkulation	130.000,00 €	Ergebnis	107.110,53 €	Abweichung -17,61%
--------------------	---------------------	-----------------	---------------------	---------------------------

Das Land Nordrhein-Westfalen erhebt für folgende Abwasserarten eine Abwasserabgabe:

- a) Abwasserabgabe für Schmutzwasser
- b) Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Trennkanalisation
- c) Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Mischwasserkanalisation

(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

a) Abwasserabgabe für das Schmutzwasser

Kalkulation	130.000,00 €	Ergebnis	107.110,53 €	Abweichung -17,61%
--------------------	---------------------	-----------------	---------------------	---------------------------

Die Abwasserabgabe für das Schmutzwasser, die vom Land erhoben wird, ist über die Stadt Düsseldorf an das Land zu zahlen. Sie wurde in der Vergangenheit grundsätzlich 2 Jahre nach Ablauf des Rechnungsjahres erhoben. Für die Abrechnung 2014 ist ein Festsetzungsbescheid ergangen. Somit kann der Betrag in Höhe von € in die Wirtschaftsrechnung einfließen. Die Abweichung in Höhe von -22.889,47 € gegenüber der Kalkulation liegt in der geringeren Abwassermenge begründet.

(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

b) Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Trennkanalisation

Kalkulation	0,00 €	Ergebnis	0,00 €	Abweichung 0,00%
--------------------	---------------	-----------------	---------------	-------------------------

Die Abwasserabgabe für das Niederschlagswasser aus der Trennkanalisation erhob das Land bisher erst 2 Jahre nach Ablauf des Rechnungsjahres. Dem Antrag auf Befreiung von der Zahlung wurde mit dem Festsetzungsbescheid vom 23.04.2015 stattgegeben. Das Ergebnis kann entsprechend in die Wirtschaftsrechnung einfließen.

(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

c) Abwasserabgabe für Niederschlagswasser aus der Mischwasserkanalisation

Kalkulation	0,00 €	Ergebnis	0,00 €	Abweichung 0,00%
--------------------	---------------	-----------------	---------------	-------------------------

Die Abwasserabgabe für das Niederschlagswasser aus der Mischwasserkanalisation erhob das Land bisher erst 2 Jahre nach Ablauf des Rechnungsjahres. Dem Antrag auf Befreiung von der Zahlung wurde mit dem Festsetzungsbescheid vom 09.06.2015 stattgegeben. Das Ergebnis kann entsprechend in die Wirtschaftsrechnung einfließen.

(siehe Anlage 5 - Abwasserabgabe)

5.1.5. Innere Verrechnungen

Kalkulation	217.390,00 €	Ergebnis	464.310,23 €	Abweichung +113,58%
--------------------	---------------------	-----------------	---------------------	----------------------------

Die Höhe der Inneren Verrechnungen hat die Kalkulation um 246.920,23 € überschritten. Im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung werden Leistungen, die von anderen Bereichen der Stadtverwaltung erbracht werden, dem Entwässerungsbetrieb in Rechnung gestellt. Die Verrechnungsbeträge wurden von der Kämmerei, dem SB11 und dem SIM kalkuliert und abgerechnet. Erstmals wurden im Jahr 2014 die Leistungen des SB11 nicht im Rahmen der Internen Leistungsverrechnung (s. 5.1.7.), sondern als Innere Verrechnung dem Abwasserbetrieb in Rechnung gestellt.

(siehe Anlage 6 – Innere Verrechnungen)

5.1.6. Kalkulatorische Kosten

Kalkulation **6.032.270,01 €** **Ergebnis** **6.004.189,48 €** **Abweichung -0,47%**

In der Summe sind die kalkulatorischen Kosten um -28.080,53 € gegenüber der Kalkulation gesunken. Im nachfolgenden Text werden die Kosten im Einzelnen dargestellt.

(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

5.1.6.1 Abschreibung

Kalkulation **3.556.740,01 €** **Ergebnis** **3.518.058,90 €** **Abweichung -1,09%**

Die Kosten für die kalkulatorische Abschreibung vermindern sich um -38.681,11 €. Grundlage für die Berechnung der kalkulatorischen Abschreibungen sind die Wiederbeschaffungszeitwerte. Die Abweichung ist maßgeblich damit begründet, dass der Kalkulation ein Zahlenwert aus der Vermögensbewertung des **Vorvorjahres** zu Grunde liegt und somit 2 Jahre geschätzt werden müssen. Zum einen sind die Zu- und Abgänge zu schätzen und zum anderen ergeben sich Veränderungen der Wiederbeschaffungszeitwerte durch die Baupreisindizes. Aufgrund der umfangreichen Schätzungen sind Abweichungen unvermeidbar.

(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

5.1.6.2 Verzinsung des Anlagekapitals

Kalkulation **2.475.530,00 €** **Ergebnis** **2.486.130,58 €** **Abweichung +0,43%**

Das Anlagekapital wird auf der Basis der Restbuchwerte der Herstellungskosten unter Abzug der Beiträge und Zuwendungen Dritter mit 6,0 % verzinst.

Die Abrechnung ergibt 10.600,58 € höhere Zinsen. Diese Abweichung wird durch mehrere Faktoren verursacht. Diese Faktoren sind nachstehend unter Ziff. 5.1.6.3 „Anlagekapital“, Ziff. 5.1.6.4 „Abzugskapital“ und Ziff. 5.1.6.5 „Zinsberechnung“ im Einzelnen begründet.

(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

5.1.6.3 Anlagekapital

In der nachstehenden Tabelle sind die Restbuchwerte im Vergleich dargestellt.

	Kalkulation	Ergebnis	Abweichung
Kanalvermögen	54.835.840,47 €	53.343.245,46 €	-1.492.595,01 €
Betriebsgebäude	8.666.242,66 €	8.586.878,69 €	-79.363,97 €
Masch. Einrichtungen	656.721,62 €	1.447.845,45 €	791.123,83 €
Bewegl. Vermögen	290.130,69 €	421.713,97 €	131.583,28 €
Grundstücke	637.391,40 €	637.391,40 €	0,00 €
insgesamt	65.086.326,84 €	64.437.074,97 €	-649.251,87 €

Es ist im Ergebnis festzustellen, dass der Restbuchwert des Anlagekapitals niedriger ausfällt als kalkuliert.

Diese Abweichung ist, wie auch schon bei der Abschreibung, maßgeblich damit begründet, dass der Kalkulation ein Zahlenwert aus der Vermögensbewertung des Vorjahres zugrunde liegt und somit die Zu- und Abgänge von 2 Jahren geschätzt werden müssen. Aufgrund dieser umfangreichen Schätzungen sind Abweichungen unvermeidbar.

(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

5.1.6.4 Abzugskapital

Kalkulation	22.937.235,56 €	Ergebnis	22.944.421,70 €	Abweichung +0,03%
--------------------	------------------------	-----------------	------------------------	--------------------------

Das sog. Abzugskapital besteht aus Finanzierungsbeiträgen Dritter (Beiträge und Zuwendungen). Die Abweichung von 7.186,14 € liegt darin begründet, dass dementsprechend mehr Kanalanschlussbeiträge abgerechnet werden konnten als angenommen.

Entsprechend der Rechtsprechung des Oberverwaltungsgerichts Münster - Urteil vom 20.03.1997 – 9 A 1921/95 – wird das Abzugskapital, da es am Werteverzehr teilnimmt, ebenfalls abgeschrieben und von den Restbuchwerten des Anlagevermögens in Abzug gebracht.

(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

5.1.6.5 Zinsberechnung

Die Vorgaben des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) haben auch auf die Zinsberechnung Auswirkungen. Früher wurden für Anlagen, welche in der 1. Hälfte des Jahres in Betrieb gegangen sind, die Zinsen für das ganze Jahr erhoben. Für Anlagen die in der 2. Hälfte des Jahres in Betrieb gingen wurden 6 volle Monate verzinst. Durch die Vorgabe der monatsgenauen Abschreibung erfolgt auch die Verzinsung nur noch für jeden vollen Monat der Inbetriebnahme.

(siehe Anlage 7 – Kalkulatorische Kosten)

5.1.7. Interne Leistungsverrechnung

Kalkulation	285.134,00 €	Ergebnis	0,00 €	Abweichung -100,00%
--------------------	---------------------	-----------------	---------------	----------------------------

Bisher wurden mittels der Kosten- und Leistungsrechnung die Personalkosten des Bauhofes sowie die Fahrzeug- und Gerätekosten unmittelbar mit dem Entwässerungsbetrieb verrechnet. Für das Abrechnungsjahr 2014 wurden diese Leistungen erstmalig als Innere Verrechnung dem Abwasserbetrieb in Rechnung gestellt (s. 5.1.5.).

5.1.8. Grubenentsorgung

Kalkulation	17.830,00€	Ergebnis	16.470,72€	Abweichung -7,62%
--------------------	-------------------	-----------------	-------------------	--------------------------

Seit dem Jahr 2002 werden auch die Eigentümer privater Grundstücksentwässerungsanlagen (abflusslose Gruben und Kleinkläranlagen für häusliches Abwasser) entsprechend dem Frischwasserbezug zu Kanalbenutzungsgebühren herangezogen.

Die Entsorgungskosten liegen -1.359,28 € unter der Kalkulation, da von einer höheren Entsorgungsmenge auszugehen war.

Die Entsorgungskosten entstehen für folgende Leistungen:

- Abfuhr der Grubeninhalte durch das beauftragte Abfuhrunternehmen
- Entsorgung der Grubeninhalte bei der Kläranlage in Düsseldorf

(siehe Anlage 8 - Grubenentsorgung)

5.2. Erlöse

5.2.1. Schmutzwassergebühren

Kalkulation	5.928.980,00 €	Ergebnis	5.639.373,44 €	Abweichung -4,88%
--------------------	-----------------------	-----------------	-----------------------	--------------------------

Bei den Schmutzwassergebühren sind -289.606,56 € an Mindereinnahmen gegenüber der Kalkulation zu verzeichnen. Die Gebührenhöhe basiert auf dem Frischwasserbezug.

Der Gebührenkalkulation wurden die von den Wasserwerken kalkulierten Verkaufsmengen für Frischwasser (2.809.943 m³) zugrunde gelegt. Die tatsächliche modifizierte Frischwassermenge beläuft sich jedoch auf lediglich 2.726.764 m³ und liegt damit -83.179 m³ (-2,96%) unter der kalkulierten Menge.

(siehe Anlage 9 - Schmutzwassergebühren)

5.2.2. Niederschlagswassergebühren

Kalkulation	4.482.046,80 €	Ergebnis	4.505.426,76 €	Abweichung +0,52%
--------------------	-----------------------	-----------------	-----------------------	--------------------------

Bei den Niederschlagswassergebühren sind 23.379,96 € an Mehreinnahmen gegenüber der Kalkulation zu verzeichnen. Die Gebührenhöhe basiert auf den tatsächlich veranlagten gebührenwirksamen überbauten und versiegelten Flächen.

Der Gebührenkalkulation wurde eine Gesamtfläche von 4.871.790 m² zugrunde gelegt. Die tatsächliche gebührenwirksame Fläche beläuft sich jedoch auf 4.897.203 m², -25.413 m² mehr als angenommen. Ausschlaggebend waren hier Flächenkorrekturen und Neuzugänge.

(siehe Anlage 10 - Niederschlagswassergebühren)

5.2.2.1 Gebührenanteil Straßenentwässerung

Kalkulation	1.487.772,48 €	Ergebnis	1.483.384,08 €	Abweichung -0,29%
--------------------	-----------------------	-----------------	-----------------------	--------------------------

Bei dem „Gebührenanteil Straßenentwässerung“ handelt es sich um die Niederschlagswassergebühr, die die Stadt selbst für öffentliche Flächen (Straßen, Wege, Plätze, Parkplätze u.a.) tragen muss. Gegenüber der Kalkulation sind im Ergebnis -4.388,40 € weniger zu verzeichnen. Die der Kalkulation zugrunde liegende Fläche beträgt 1.617.144 m². Für die Abrechnung waren 1.612.374 m² und damit 4.770 m² weniger relevant. Die Ursache für diese Differenz sind Flächenkorrekturen.

Meerbusch, 30.09.2015

Hartl

Anlagen

Betriebsabrechnungsbogen einschließlich Anlagen

1. Abwasserbeseitigung Betriebskostenabrechnung 2014
2. Personalkosten
3. Klärkostenanteil
4. Inkassokosten
5. Abwasserabgabe
6. Innere Verrechnungen
7. Kalkulatorische Kosten des Anlagekapitals
8. Grubenentsorgung
9. Schmutzwassergebühren
10. Niederschlagswassergebühren

Betriebskostenabrechnung

Kosten- und Erläuterungen	Haushaltssoll	Gebühren- kalkulation 2014	Wirtschafts- rechnung 2014	Abweichungen Wirtschaftrechnung von der Kalkulation		Gebühren- aufwand insgesamt	Regenwasser- entsorgung	Schmutzwasser- entsorgung	Mischwasser- entsorgung	Planung und Bau	Allgemeiner Kanal- betrieb	Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen	Sonder- bauwerke	Allgemeine Verwaltung
				2014	2014		in €	in %	1400	4000	4900	5000	6000	7000
I. Kosten														
A Personalkosten	885.900,00	367.388,71	442.165,20	74.776,49	20,35%	0,00	0,00	0,00	0,00	401.353,01	0,00	0,00	0,00	442.165,20
B Betriebs- und Unterhaltungskosten	446.200,00	1.061.200,00	1.192.759,86	131.559,86	12,40%	0,00	0,00	0,00	0,00	645.719,11	0,00	529.727,38	17.313,37	
C Klärkostenanteil Kläranlage D'dorf Nord	2.930.000,00	2.851.336,22	2.318.667,22	-532.669,00	-18,68%	2.318.667,22	393.502,88	1.925.164,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
D1 Sachkosten	504.800,00	339.030,00	281.663,02	-57.366,98	-16,92%	22.232,14	0,00	22.232,14	0,00	30.204,69	37.013,78	0,00	0,00	192.212,41
D2 Abwasserabgabe	359.000,00	130.000,00	107.110,53	-22.889,47	-17,61%	107.110,53	0,00	107.110,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E Sachkosten incl. Abwasserabgabe	863.800,00	469.030,00	388.773,55	-80.256,45	-17,11%	129.342,67	0,00	129.342,67	0,00	30.204,69	37.013,78	0,00	0,00	192.212,41
E Innere Verrechnungen	515.760,00	217.390,00	464.310,23	246.920,23	113,58%	32.745,43	1.632,79	31.112,64	27.929,91	0,00	65.348,35	0,00	298.068,72	40.217,82
Sach- und Betriebskosten (B - E)	4.755.760,00	4.598.956,22	4.364.510,86	-234.445,36	-5,10%	2.480.755,32	395.135,67	2.085.619,65	27.929,91	30.204,69	748.081,24	0,00	827.796,10	249.743,60
F1 Kalkulatorische Abschreibung	3.112.717,16	3.556.740,01	3.518.058,90	-38.681,11	-1,09%	3.518.058,90	2.037.170,01	1.480.888,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F2 Kalkulatorische Verzinsung		2.475.530,00	2.486.130,58	10.600,58	0,43%	10.600,58	1.425.236,38	1.060.894,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F Kalkulatorische Kosten	3.112.717,16	6.032.270,01	6.004.189,48	-28.080,53	-0,47%	6.004.189,48	3.462.406,39	2.541.783,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
G Interne Leistungsverrechnung		285.134,00		-285.134,00	-100,00%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Direkte Kosten (A - G)	8.754.377,16	11.283.748,94	10.810.865,54	-472.883,40	-4,19%	8.484.944,80	3.857.542,06	4.627.402,74	27.929,91	431.557,70	748.081,24	0,00	827.796,10	691.908,80
H abzgl. Nebenerlöse	143.200,00	15.450,00	18.389,31	2.939,31	19,02%	12.580,59	0,00	12.580,59	2.695,55	401.353,01	0,00	0,00	0,00	3.113,17
Gesamtsumme Kosten vor Umlage	8.611.177,16	11.268.298,94	10.792.476,23	-475.822,71	-4,22%	8.472.364,21	3.857.542,06	4.614.822,15	25.234,36	30.204,69	748.081,24	0,00	827.796,10	688.795,63
Umlage Kostenstelle 7000 Allgem. Verwaltung						688.795,63	310.784,59	378.011,04						-688.795,63
Umlage Kostenstelle 6600 Sonderbauwerke						827.796,10	373.501,60	454.294,50					-827.796,10	
Umlage Kostenstelle 5000 Fahrzeuge, Geräte, techn. Einrichtungen						0,00	0,00	0,00				0,00		
Umlage Kostenstelle 4900 Allgemeiner Kanalbetrieb						748.081,24	337.534,26	410.546,98			-748.081,24			
Umlage Kostenstelle 4000 Planung und Bau						30.204,69	13.628,36	16.576,33		-30.204,69				
Umlage Kostenstelle 1400 Mischwasserentsorgung						25.234,36	11.385,74	13.848,62	-25.234,36					
Summe Umlage Vorkostenstellen						2.320.112,02	1.046.834,55	1.273.277,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Kosten insgesamt						10.792.476,23	4.904.376,61	5.888.099,62						
II. Haupterlöse														
A Schmutzwassergebühren		5.928.980,00	5.639.373,44	-289.606,56	-4,88%			5.639.373,44						
B Niederschlagswassergebühren		4.482.046,80	4.505.426,76	23.379,96	0,52%		4.505.426,76							
Summe Haupterlöse		10.411.026,80	10.144.800,20	-266.226,60	-2,56%		4.505.426,76	5.639.373,44						
Überdeckung/ Unterdeckung (-)		-857.272,14	-647.676,03				-398.949,85	-248.726,18						
III. Rücklagenabwicklung														
A Entnahme Sonderrücklage			221.652,80				221.652,80	0,00						
IV. Vortrag Betriebsergebnisse														
A Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorvorjahr)			303.268,66				195.038,96	108.229,70						
B Vortrag des Betriebsergebnisses Abwasser (Vorjahr)			331.788,30				96.117,27	235.671,03						
Summe Vortrag Betriebsergebnis			635.056,96				291.156,23	343.900,73						
Betriebsergebnis (Erlöse ./. Kosten)			209.033,73				113.859,18	95.174,55						
Ergebnis Gebühren														
Schmutzwasser														
verteilungsfähige Kosten (Gesamtkosten abzgl. Rücklagemittel und früherer BE)														
Abwassermengen in cbm		5.920.143,21 €	5.544.198,89 €	-375.944,32 €	-6,35%									
Kosten pro cbm Abwasser		2.800,470	2.726,764	-73,706	-2,63%									
Kosten pro cbm Abwasser		2,11 €	2,03 €	-0,08 €	-3,79%									
Regenwasser														
verteilungsfähige Kosten (Gesamtkosten abzgl. Rücklagemittel und früherer BE)														
versiegelte Fläche in qm		4.491.445,97 €	4.391.567,58 €	-99.878,39 €	-2,22%									
Kosten pro qm Fläche		4.871.790,00 €	4.897.203,00 €	25.413,00 €	0,52%									
Kosten pro qm Fläche		0,92 €	0,90 €	-0,02 €	-2,17%									
Städtische Erschließungsanlagen (Straßenflächen) m²														
€		1.617.144,00	1.612.374,00	4.770,00	0,29%									
€		1.487.772,48	1.483.384,08	4.388,40	0,29%									

Personalkosten

Anlage 2
zur BKA

lfd. Nr.	Stellenplan Nr.	Personalkosten Besoldung/ Vergütung incl. Vers.	Anteil Stadtentwässerung gebührenpflichtig		Anteil Investitionsbereich zu aktivieren		Betriebsfremde Kosten insg.		Stadtentwässerung insgesamt in €
			in %	lfd. Kosten in €	in %	lfd. Kosten in €	in %	in €	
1	050 XX XXX	72.070,60	9%	6.486,35	20%	14.414,12			20.900,47
2	050 XX XXX	76.460,81	6%	4.587,65	23%	17.585,99			22.173,64
3	050 XX XXX	0,00							0,00
4	050 XX XXX	36.582,89	19%	6.950,75	25%	9.145,72	5%	1.829,14	17.925,61
5	050 XX XXX	36.767,81	1%	367,68	25%	9.191,95			9.559,63
6	050 XX XXX	70.432,23	41%	28.877,21	50%	35.216,12	6%	4.225,92	68.319,25
7	050 XX XXX	64.317,68			30%	19.295,30			19.295,30
8	050 XX XXX	79.308,01			70%	55.515,61			55.515,61
9	050 XX XXX	76.983,30			70%	53.888,31			53.888,31
10	050 XX XXX	64.798,77	5%	3.239,94	95%	61.558,83			64.798,77
11	050 XX XXX	55.234,43	50%	27.617,22	50%	27.617,22			55.234,44
12	050 XX XXX	41.011,00			80%	32.808,80	20%	8.202,20	41.011,00
13	050 XX XXX	65.021,18			70%	45.514,83	30%	19.506,35	65.021,18
14	050 XX XXX	48.625,10	50%	24.312,55			50%	24.312,55	48.625,10
15	050 XX XXX	72.046,19	100%	72.046,19					72.046,19
16	050 XX XXX	82.867,69	100%	82.867,69					82.867,69
17	050 XX XXX	102.574,17	10%	10.257,42	2%	2.051,48			12.308,90
18	050 XX XXX	52.675,19	17%	8.954,78	20%	10.535,04			19.489,82
19	050 XX XXX	38.365,37	75%	28.774,03					28.774,03
20	050 XX XXX	24.271,06					10%	2.427,11	2.427,11
21	050 XX XXX	26.821,58	10%	2.682,16			10%	2.682,16	5.364,32
22	050 XX XXX	40.725,90					10%	4.072,59	4.072,59
23	050 XX XXX	54.842,06					10%	5.484,21	5.484,21
24	050 XX XXX	46.757,91			15%	7.013,69			7.013,69
25	050 XX XXX	44.129,18	100%	44.129,18					44.129,18
26	050 XX XXX	27.375,67					10%		0,00
27	050 XX XXX	18.230,99	100%	18.230,99					18.230,99
Summe		1.401.065,78	693%	370.381,79	645%	401.353,01	161%	72.742,23	844.477,03

gebührenrelevante Personalanteile	693%
nicht geb.relev Anteile	806%
	1499%

B. Zuführungen an Pensions- und Beihilferückstellungen							Anteil Stadtentwässerung gebührenpflichtig	
lfd. Nr.	Stellenplan Nr.	Gesamt-Anteil in %	Pensions-rückstellungen	Beihilfe-rückstellungen	Rückstellungen insgesamt	Anteil Stadtentwässerung gebührenpflichtig		
						in %	lfd. Kosten in €	
1	050 XX XXX	29%	60.890,00	9.365,00	70.255,00	9%	21.803,28	
2	050 XX XXX	100%	44.641,00	7.805,00	52.446,00	44%	23.076,24	
3	050 XX XXX	37%	17.943,00	4.457,00	22.400,00	17%	10.291,89	
4	050 XX XXX	75%	16.612,00	0,00	16.612,00	75%	16.612,00	
5	050 XX XXX	10%	2.034,00	0,00	2.034,00	0%	0,00	
6	050 XX XXX	10%	10.223,00	0,00	10.223,00	0%	0,00	
7	050 XX XXX	10%	18.482,00	5.439,00	23.921,00	0%	0,00	
8	050 XX XXX	10%	25.890,00	0,00	25.890,00	0%	0,00	
9	050 XX XXX	10%	10.832,00	0,00	10.832,00	0%	0,00	
Summe			207.547,00	27.066,00	234.613,00		71.783,41	

Summe A + B **442.165,20**

A) Klärkosten Düsseldorf

	Ergebnis			Kalkulation			Vergleich	
	Einleitungs- menge cbm	Kosten pro cbm	Kosten €	Einleitungs- menge cbm	Kosten pro cbm	Kosten €	Differenz €	%
Klärkostenanteil	4.280.238,00	0,5185738085	2.219.619,32	5.000.000	0,550	2.750.000,00	-530.380,68	-19,29%
Schneckenpumpwerk - Mitbenutzung -			71.410,16			70.000,00	1.410,16	2,01%
Summe			2.291.029,48			2.820.000,00	-528.970,52	-18,76%

Einleitungsmengen und Kosten/cbm

1997	4.605.901,00 cbm	0,4407 €	2006	4.578.952,00 cbm	0,5646253495 €
1998	5.631.334,00 cbm	0,3877 €	2007	4.474.696,00 cbm	0,5171712876 €
1999	5.761.891,00 cbm	0,4092 €	2008	5.143.863,00 cbm	0,5283136640 €
2000	5.098.258,80 cbm	0,5512 €	2009	4.720.424,00 cbm	0,5217250160 €
2001	5.530.573,30 cbm	0,5321 €	2010	5.015.313,00 cbm	0,5447605674 €
2002	5.798.123,80 cbm	0,4982682031 €	2011	5.058.933,00 cbm	0,5354619720 €
2003	5.107.163,00 cbm	0,5687216311 €	2012	4.624.209,00 cbm	0,4930656597 €
2004	5.278.917,00 cbm	0,5201938526 €	2013	4.253.530,00 cbm	0,4997317000 €
2005	5.468.850,00 cbm	0,5421519840 €	2014	4.280.238,00 cbm	0,5185738085 €

B) Gebühren Gebiet "Hoxdelle"

Jahreskosten neues Gebiet	Ergebnis			Kalkulation			Vergleich	
	Verbrauch Maßeinheiten	Gebührensatz pro cbm/qm	Gebühren €	Verbrauch Maßeinheiten	Gebührensatz pro cbm/qm	Gebühren €	Differenz €	%
Schmutzwasserentwässerung	6.640 cbm	1,52	10.092,80	7.188 cbm	1,52	10.925,76	-832,96	-7,62%
Regenwasserentwässerung	17.903 qm	0,98	17.544,94	20.827 qm	0,98	20.410,46	-2.865,52	-14,04%
Summe			27.637,74			31.336,22	-3.698,48	-11,80%

Summe A + B **2.318.667,22**

	Anzahl	pro Zähler	Inkassokosten		Inkassokosten	Kalkulation	Differenz	Differenz
	Zähler	Netto	Netto	MWSt.	Brutto			%
WNO GmbH								
1. Wasserhauptzähler	3.906	10,48	40.934,88	7.777,63	48.712,51	48.125,41	587,10	1,22%
2. Wasserzweizähler	76	20,96	1.592,96	302,66	1.895,62	1.907,45	-11,83	-0,62%
3. Portokosten			957,93	182,01	1.139,94			
Zwischensumme	3.982				51.748,07	50.032,86	1.715,21	3,43%
Wirtschaftsbetriebe								
Meerbusch								
1. Wasserhauptzähler	10.089	10,48	105.732,72	20.089,22	125.821,94	124.497,28	1.324,66	1,06%
2. Wasserzweizähler	469	20,96	9.830,24	1.867,75	11.697,99	11.664,80	33,19	0,28%
3. Portokosten			2.474,29	470,12	2.944,41			
Zwischensumme	10.558				140.464,34	136.162,08	1.357,85	1,00%
Summe (z.T. gerundet)	14.540				192.212,41	186.200,00	6.012,41	3,23%

Zum Vergleich: Anzahl Zähler																	
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
WNO	3.491	3.505	3.523	3.530	3.562	3.618	3.729	3.766	3.799	3.792	3.797	3.811	3.829	3.936	3.971	3.971	3.982
WBM	9.012	9.235	9.411	9.483	9.609	9.669	9.742	9.821	9.859	10.007	10.092	10.148	10.191	10.330	10.472	10.514	10.558
insges.	12.503	12.740	12.934	13.013	13.171	13.287	13.471	13.587	13.658	13.799	13.889	13.959	14.020	14.266	14.443	14.485	14.540

Abwasserabgabe

Abwasserabgabenart	Wirtschafts- rechnung	Kalkulation	Differenz €	Differenz %
1. Abgabe für Schmutzwasser nach Abwassermenge	107.110,53	130.000,00	-22.889,47	-17,61%
2. Abgabe für Niederschlagswasser nach Einwohnerzahlen				
2a) aus der Trennkanalisation ¹⁾	0,00	0,00	0,00	0,00%
2b) aus der Mischkanalisation ²⁾	0,00	0,00	0,00	0,00%
Summe	107.110,53	130.000,00	-22.889,47	-17,61%

¹⁾ Bei der Abwasserabgabef. Niederschlagswasser aus der Trennkanalisation ist eine Abgabebefreiung mit Bescheid vom **23.04.2015** erteilt worden

²⁾ Bei der Abwasserabgabe f. Niederschlagswasser aus der Mischkanalisation ist ebenfalls eine Abgabebefreiung mit Bescheid vom **09.06.2015** erteilt worden

Innere Verechnungen				Wirtschafts- ergebnis - anteilige Kosten -	Regenwasser-	Schmutzwasser-	Mischwasser-	Allgemeiner	Sonder-	Allgemeine
Kalkulation 2014	Kosten UA 700 2014	Neutrale Rechnung	entsorgung		entsorgung	entsorgung	Kanalbetrieb	bauwerke	Verwaltung	
			3001	3002	3000	4900	6600	7000		
1. Erstattung Geschäftskosten Service Zentrale Dienste										
SZD DV-Management, Telekommunikation	49.990,00	76.145,00	46.598,97	29.546,03			15.175,00	4.933,34	9.437,69	
SZD Personalwirtschaft	15.380,00	12.849,00	7.864,53	4.984,47			2.560,00	832,47	1.592,00	
SZD Zentrale Leistungen, Archiv, Post und Botendienste	10.380,00	23.093,02	14.132,28	8.960,74			4.602,34	1.496,17	2.862,23	
Zwischensumme	75.750,00	112.087,02	68.595,78	43.491,24			22.337,34	7.261,98	13.891,92	
2. Erstattung Geschäftskosten Service Finanzen	96.140,00	74.362,00	45.507,45	28.854,55			14.820,03	4.817,82	9.216,70	
3. Erstattung Geschäftskosten SB 9/Immobilien	23.460,00	59.805,00	36.432,10	23.372,90			12.005,52	3.902,90	7.464,48	
4. Erstattung Geschäftskosten FB 6 (Vermessungsleistung)	580,00	1.195,00	0,00	1.195,00			0,00	1.195,00	0,00	
5. Erstattung Geschäftskosten SB 11	2.230,00	372.125,74	23.383,27	348.742,47	1.632,79	31.112,64	27.929,91	6.604,51	277.776,37	3.686,25
6. Verwaltungskostenerstattung (Vorstand, Service Recht, RPA, Personalrat, Gleichstellung)	19.230,00	48.074,01	29.419,94	18.654,07			9.580,95	3.114,65	5.958,47	
Summe	217.390,00	667.648,77	203.338,54	464.310,23	1.632,79	31.112,64	27.929,91	65.348,35	298.068,72	40.217,82

Innere Verrechnung

Anlage 6
zur BKA

Anlagen	Nutzungsdauer Jahre	Wiederbeschafungszeitwert (WBZW) 31.12.	Abschreibung vom WBZW	Regenwasser-	Schmutzwasser-	Mischwasser-	Fahrzeuge,	Sonder-
				entsorgung	entsorgung	entsorgung	Geräte, techn. Einrichtungen	bauwerke
Abschreibung				1100	1200	1400	5000	6600
1. Kanalvermögen								
1.1.1 Regenwasserkanäle	67	14.258.860,93	237.377,50	237.377,50				
1.1.2 Schmutzwasserkanäle	67	11.893.555,90	197.688,10		197.688,10			
1.1.3 Mischwasserkanäle	67	130.060.830,63	1.977.153,60			1.977.153,60		
1.3 Retentionsfilterbecken	40	5.779.329,61	142.870,40	142.870,40				
2.1 Betriebsgebäude Regenwasser	67	12.826.378,79	191.880,90	191.880,90				
2.2 Betriebsgebäude Schmutzwasser	67	793.971,64	10.918,00		10.918,00			
2.3 Betriebsgebäude Mischwasser	67	9.179.484,92	136.173,90			136.173,90		
3.1 Maschinenteknik BG Regenwasser	10	1.464.961,58	53.309,10	53.309,10				
3.2 Maschinenteknik BG Schmutzwasser	10	824.379,73	41.908,40		41.908,40			
3.3 Maschinenteknik BG Mischwasser	10	7.813.066,82	459.898,00			459.898,00		
4. bewegl. Vermögen	5 bis 20	1.232.445,06	68.881,00				68.881,00	
5. Grundstücke	unbeschränkt	637.391,40	0,00					0,00
		196.764.657,01	3.518.058,90	625.437,90	250.514,50	2.573.225,50	68.881,00	0,00

Der Nominalzins beträgt : 6,0%

Anlagen	Anschaffungswert 31.12.	Restbuchwert 31.12.	Beiträge und Zuschüsse (Abzugskapital)	Restbuchwert /. Abzugskapital	Restbuchwert - ganzjährig zu verzinsen -	Restbuchwert - unterjährig zu verzinsen -	Zinsen vom Restbuchwert	Regenwasser-	Schmutzwasser-	Mischwasser-	Fahrzeuge,	Sonder-
								entsorgung	entsorgung	entsorgung	Geräte, techn. Einrichtungen	bauwerke
Verzinsung								1100	1200	1400	5000	6600
1. Kanalvermögen												
1.1.1 Regenwasserkanäle	7.239.656,61	4.478.338,21	1.518.245,75	2.960.092,46	2.960.092,46	0,00	177.605,55	177.605,55				
1.1.2 Schmutzwasserkanäle	5.999.210,95	3.754.295,25	1.272.780,78	2.481.514,47	2.481.514,47	0,00	148.890,87		148.890,87			
1.1.3 Mischwasserkanäle	67.940.243,54	41.579.194,44	14.096.174,10	27.483.020,34	27.467.431,28	15.589,06	1.648.873,49			1.648.873,49		
1.3 Retentionsfilterbecken	4.564.326,36	3.531.417,56	1.891.509,23	1.639.908,33	1.639.908,33	0,00	98.394,50	98.394,50				
2.1 Betriebsgebäude Regenwasser	7.554.870,80	4.020.674,70	1.950.530,90	2.070.143,80	2.034.058,50	36.085,30	122.644,12	122.644,12				
2.2 Betriebsgebäude Schmutzwasser	486.318,52	365.490,82	177.308,83	188.181,99	152.096,69	36.085,30	9.409,94		9.409,94			
2.3 Betriebsgebäude Mischwasser	6.059.936,47	4.200.713,17	2.037.872,11	2.162.841,06	2.154.676,16	8.164,90	129.289,39			129.289,39		
3.1 Maschinenteknik BG Regenwasser	1.111.906,82	278.021,72	0,00	278.021,72	241.936,42	36.085,30	14.567,73	14.567,73				
3.2 Maschinenteknik BG Schmutzwasser	671.659,20	341.141,80	0,00	341.141,80	332.976,90	8.164,90	20.819,27		20.819,27			
3.3 Maschinenteknik BG Mischwasser	6.054.824,93	828.681,93	0,00	828.681,93	826.845,33	1.836,60	55.796,05			55.796,05		
4. bewegl. Vermögen	1.132.384,27	421.713,97	0,00	421.713,97	419.877,37	1.836,60	27.953,08				27.953,08	
5. Grundstücke	637.391,40	637.391,40	0,00	637.391,40	531.443,20	105.948,20	31.886,59					31.886,59
	109.452.729,87	64.437.074,97	22.944.421,70	41.492.653,27	41.242.857,11	249.796,16	2.486.130,58	413.211,90	179.120,08	1.833.958,93	27.953,08	31.886,59

			Kalkulation	Diff.	in %
Entsorgungsmenge	849,40	m³	900	-50,60	5,62%
Entsorgungskosten "Abfuhrunternehmen"	8,90	€/m³ netto	9.500,00	-504,00	5,31%
Entsorgungsgebühr "Kläranlage Düsseldorf-Süd"	8,80	€/m³ brutto	8.330,00	-855,28	10,27%
(Mehrwertsteuer wird nicht erhoben)			17.830,00	-1.359,28	7,62%
B1) Entsorgung durch Abfuhrunternehmen:					
849,40	m³ x	8,90 €/m³ =	7.559,66	€	
		zuzüglich 19 % Mwst =	1.436,34	€	
		Endsumme (brutto)	8.996,00	€	
B2) Behandlung durch Kläranlage Düsseldorf-Süd:					
849,40	m³ x	8,80 €/m³ =	7.474,72	€	
		Endsumme	7.474,72	€	
Insgesamt:			16.470,72		

Die Frischwassermenge, für die nur die halbe Gebühr bezahlt wird, wird auch nur zur Hälfte als Abwassermenge zugrundegelegt.

1. Schmutzwassergebühren

Wassermenge	insgesamt m³	Schmutzwasser- anschluss m³	Gebühr €	Halbe Gebühr m³	Halbe Gebühr €	Gebühr insges. €	Modifizierte Frischwasser- menge m³
mit Frischwasserbezug							
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.127.369	2.125.118	4.393.954,03	2.251	2.329,82	4.396.283,85	2.126.244
WNO GmbH	594.543	594.543	1.230.528,68	0	0,00	1.230.528,68	594.543
Zwischensumme	2.721.912	2.719.661	5.624.482,71	2.251	2.329,82	5.626.812,53	2.720.787
ohne Frischwasserbezug							
Bereich Geismühle	5.977	5.977	12.560,91		0,00	12.560,91	5.977
Gruben u. Kleinkläranlagen	0	0	0,00		0,00	0,00	0
Grundwasserabsenkungen	0	0	0,00		0,00	0,00	0
Zwischensumme	5.977	5.977	12.560,91	0	0,00	12.560,91	5.977
Summe	2.727.889	2.725.638	5.637.044	2.251	2.329,82	5.639.373,44	2.726.764

Zum Vergleich:
Kalkulationsmengen

Wassermenge 2014 - Kalkulation -					
	insgesamt m³	Schmutzwasser- anschluss m³	Halbe Gebühr m³	Gebühr insges. €	Modifizierte Frischwasser- menge m³
Wirtschaftsbetriebe WBM	2.201.500	2.200.000	1.500	4.643.583	2.200.750
WNO GmbH	590.000	590.000	0	1.264.888	599.473
ohne Frischwasserbezug	9.720	9.720	0	20.509	9.720
Summe	2.801.220	2.799.720	1.500	5.928.980	2.809.943

Differenz

=

-83.179 m³
-2,96%

2. Gebühren für Wasserzweizähler

Inkassounternehmen	Gebühr €
Wirtschaftsbetriebe WBM	10.804,64
WNO GmbH	1.775,95
Summe	12.580,59

1. Niederschlagswassergebühren

versiegelte Flächen	angeschlossene Fläche in m ²	Gebühr
1. Grundstücke		
private Grundstücke/Erschließungsanlagen	3.133.183	2.882.528,36
Zwischensumme	3.133.183	2.882.528,36
2. Verkehrsflächen		
städtische Erschließungsanlagen	1.612.374	1.483.384,08
Kreisstraßen	44.750	41.170,00
Land- und Bundesstraßen	106.416	97.902,72
Geismühle	480	441,60
Zwischensumme	1.764.020	1.622.898,40
Summe	4.897.203	4.505.426,76

**Zum Vergleich:
Kalkulationsmengen**

versiegelte Flächen	angeschlossene Fläche in m ²	Gebühr
1. Grundstücke		
private Grundstücke/Erschließungsanlagen	3.103.000	2.854.760,00
Zwischensumme	3.103.000	2.854.760,00
2. Verkehrsflächen		
städtische Erschließungsanlagen	1.617.144	1.487.772,48
Kreisstraßen	44.750	41.170,00
Land- und Bundesstraßen	106.416	97.902,72
Geismühle	480	441,60
Zwischensumme	1.768.790	1.627.286,80
Summe	4.871.790	4.482.046,80